

Betreff Jahresabschluss 2021 mattiaqua

Dezernat/e |

Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung
- Kämmerei
- Frauenbeauftragte nach HGIG
- Frauenbeauftragte nach HGO
- Sonstiges

- Rechtsamt
- Umweltamt: Umweltprüfung
- Straßenverkehrsbehörde

Beratungsfolge

- Kommission
- Ausländerbeirat
- Kulturbeirat
- Ortsbeirat
- Seniorenbeirat

(wird von Amt 16 ausgefüllt) **DL-Nr.**

- nicht erforderlich erforderlich

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

25. Juli 2022

Stadtverordnetenversammlung

- Tagesordnung A Tagesordnung B
- Umdruck nur für Magistratsmitglieder
- nicht erforderlich erforderlich
- öffentlich nicht öffentlich
- wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

1. Prüfbericht der Baker Tilly GmbH& Co KG
2. Beschluss der Betriebskommission vom 15.06.22

Anlagen nichtöffentlich

Empty box for non-public attachments.

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Nach §27 des Eigenbetriebsgesetzes sind der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Erfolgsübersicht nach Prüfung durch den Abschlussprüfer mit dessen Bericht und den Stellungnahmen der Betriebsleitung und der Betriebskommission über den Gemeindevorstand der Gemeindevertretung vorzulegen. Der Jahresabschluss soll innerhalb eines Jahres nach Ablauf des Wirtschaftsjahres festgestellt werden. Gleichzeitig beschließt die Gemeindevertretung über die Verwendung des Jahresgewinnes oder die Behandlung des Jahresverlustes

C Beschlussvorschlag

1. Der Prüfungsbericht zum Jahresabschluss zum 31.12.2021 des Eigenbetriebes mattiaqua sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 abschließend mit der Bilanzsumme von 27.732.081,63 € und einem Überschuss von 720.341,07 € wird in der vorgelegten Form festgestellt.
3. Der Überschuss in Höhe von 720.341,07 € wird der Gewinnrücklage zugeführt.
4. Die Ergebnisse der Segmente werden zur Kenntnis genommen.
5. Dez. I/mattiaqua wird beauftragt, den Jahresabschluss und Lagebericht öffentlich bekannt zu machen und auszulegen.
6. Die Baker Tilly GmbH & Co.KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wird zur Prüfung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes mattiaqua für das Geschäftsjahr 2022 bestellt.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Der von der Betriebsleitung aufgestellte, von der Baker Tilly GmbH & Co.KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2021 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen festgestellt. Der Überschuss wird der Gewinnrücklage zugeführt.

Die Betriebskommission mattiaqua hat sich in ihrer Sitzung am 15.06.2022 mit dem Jahresabschluss befasst.

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

Zu 1.

Es wird auf den Prüfbericht der Baker Tilly GmbH & Co.KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, verwiesen. Die Prüfung erfolgte im Zeitraum von April bis Juni 2022.

Nach Feststellung der Prüfungsgesellschaft vermittelt der Lagebericht ein korrektes Bild und stellt die zukünftige Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken zutreffend dar.

Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse inklusive der Beurteilung nach § 53 Haushaltsgrundsätze-gesetz - HGrG - hat keinen Anlass zur Beanstandung gegeben, die Zahlungsfähigkeit war während des gesamten Wirtschaftsjahres 2021 uneingeschränkt gegeben.

Die Baker Tilly GmbH & Co.KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, hat mattiaqua einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Zu 2.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 schließt mit einer Bilanzsumme in Höhe von 27.732.081,63 € ab. Das Vermögen besteht zum Stichtag aus 24.911.740,82 € langfristigem Anlagevermögen und 2.820.340,81 € Umlaufvermögen. Der Stand der liquiden Mittel beträgt zum Stichtag 450.367,03 €.

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahrs 2021 schließt bei Umsatzerlösen in Höhe von 2.474.992,84 € und einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von -11.915.981,68 € nach Betriebskostenzuschuss mit einem Jahresgewinn in Höhe von 720.341,07 € ab.

Zu 3.

Der Betriebskostenzuschuss für das Geschäftsjahr 2021 wurde in Höhe von 12.781.610,04 € gewährt.

Der Betriebskostenzuschuss in Gänze überkompensiert das negative Ergebnis in Höhe von 12.061.268,97 €, so dass ein Jahresgewinn in Höhe von 720.341,07 € entsteht.

Auf Vorschlag der Betriebsleitung und Beschlussempfehlung der Betriebskommission vom 15.06.2022 wird der Jahresgewinn des Geschäftsjahrs 2021 in Höhe von 720.341,07 € der Gewinnrücklage zugeführt.

Zu 4.

Die Segmente des Eigenbetriebs wurden durch die Betriebsleitung definiert und stellen sich wie folgt dar:

Ertragslage „Gesundheit & Wellness“	2021	2020	Abweichung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Umsatzerlöse aus Besuchen	1.161	1.286	-125	-10
Sonstige Umsatzerlöse	86	113	-27	-24
Summe der Umsatzerlöse	1.247	1.399	-152	-11
Sonstige betriebliche Erträge	30	31	-1	-3
Personalaufwand	-1.451	-1.449	-2	0
Aufwendungen für Energiebezug	-719	-694	-25	4
Aufwendungen für Wasserbezug	-467	-484	17	-4
Abschreibungen	-893	-896	3	0
Aufwendungen für Instandhaltung	-666	-882	216	-24
Aufwendungen für Fremdleistungen	-861	-923	62	-7
Weiterer betrieblicher Aufwand	-388	-430	42	-10
Summe betrieblicher Aufwand	-5.445	-5.758	313	-5
Operatives Ergebnis	-4.168	-4.328	160	-4

Ertragslage „Sport“	2021	2020	Abweichung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Umsatzerlöse aus Besuchen	561	677	-116	-17
Sonstige Umsatzerlöse	62	59	3	5
Summe der Umsatzerlöse	623	736	-113	-15
Sonstige betriebliche Erträge	36	38	-2	-5
Personalaufwand	-1.612	-1.892	280	-15
Aufwendungen für Energiebezug	-878	-900	22	-2
Aufwendungen für Wasserbezug	-278	-295	17	-6
Abschreibungen	-463	-402	-61	15
Aufwendungen für Instandhaltung	-397	-499	102	-20
Aufwendungen für Fremdleistungen	-524	-638	114	-18
Weiterer betrieblicher Aufwand	-327	-363	36	-10
Summe betrieblicher Aufwand	-4.480	-4.989	509	-10
Operatives Ergebnis	-3.822	-4.215	393	-9

Ertragslage „Freizeit“	2021	2020	Abweichung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Umsatzerlöse aus Besuchen	368	570	-202	-35
Sonstige Umsatzerlöse	104	117	-13	-11
Summe der Umsatzerlöse	472	687	-215	-31
Sonstige betriebliche Erträge	69	85	-16	-19
Personalaufwand	-887	-1.027	140	-14
Aufwendungen für Energiebezug	-184	-192	8	-4
Aufwendungen für Wasserbezug	-124	-155	31	-20
Abschreibungen	-349	-264	-85	32
Aufwendungen für Instandhaltung	-354	-642	288	-45
Aufwendungen für Fremdleistungen	-297	-365	68	-19
Weiterer betrieblicher Aufwand	-241	-230	-11	5
Summe betrieblicher Aufwand	-2.436	-2.875	439	-15
Operatives Ergebnis	-1.895	-2.103	208	-10

Ertragslage „Quellen & Leitungen“	2021	2020	Abweichung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Umsatzerlöse aus Besuchen	0	0	0	0,0
Sonstige Umsatzerlöse	133	128	5	4
Summe der Umsatzerlöse	133	128	5	4
Sonstige betriebliche Erträge	6	6	0	0
Personalaufwand	-106	-108	2	-2
Aufwendungen für Energiebezug	-31	-25	-6	24
Aufwendungen für Wasserbezug	0	0	0	0
Abschreibungen	-62	-66	4	-6
Aufwendungen für Instandhaltung	-36	-116	80	-69
Aufwendungen für Fremdleistungen	-24	-27	3	-11
Weiterer betrieblicher Aufwand	-10	-12	2	-17
Summe betrieblicher Aufwand	-270	-354	84	-24
Operatives Ergebnis	-131	-220	89	-40

Zu 5.

Nach § 27 Absatz 4 des Eigenbetriebsgesetzes ist der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses und über die Behandlung des Jahresergebnisses unverzüglich öffentlich bekannt zu machen. Im Anschluss an die Bekanntmachung sind Jahresabschluss und Lagebericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen; in der Bekanntmachung ist auf die Auslegung hinzuweisen.

Zu 6.

Für die Gewährleistung der Kontinuität und Kenntnis des Unternehmens wird für Wirtschaftsprüfungsgesellschaften ein drei- bis fünfjähriger Prüfungsturnus empfohlen. Die Gesellschaft hat bisher den Jahresabschluss auf den 31.12.2018, 31.12.2019, 31.12.2020 und 31.12.2021 geprüft.

III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

Bestätigung der Dezernent*innen

19.07.2022



Mende
Oberbürgermeister